

Germany-Plauen: Industry specific software development services

OJ S 3/2020 06/01/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Rettungszweckverband „Südwestsachsen“

Postal address: Poeppigstraße 6

Town: Plauen

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Postal code: 08529

Country: Germany

Contact person: Herr Thomas Wunderlich

E-mail: vergabe@rettzv-sws.de

Telephone: +49 37415470

Fax: +49 3741547111

Internet address(es):Main address: <https://www.rettzv-sws.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung eines Alarminformations- und Warnsystems

Reference number: 2019_07_IT002_MN

II.1.2. Main CPV code

72212100 Industry specific software development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der RettZV SWS und damit zusammenhängend die LK Vogtland und Zwickau benötigen ein System zur Alarmierung von Einsatzkräften, Funktionsträgern oder Entscheidern – zusammengefasst als Ressourcen. Neben diesem Anwendungsfall muss das System auch Rückmeldung und Verfügbarkeitsplanungen von Ressourcen unterstützen. Zur Abbildung verschiedenster Anwendungsfälle im Bereiche Gefahrenabwehr und Bevölkerungswarnung muss das System ein Datenmodell mit unterschiedlichen Abstraktionsstufen bieten.

Ergänzend muss das neue System den Nutzern über Schulungen/Einweisungen erläutert bzw. nähergebracht werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 36 248,70 EUR / Highest offer: 47 917,20 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48000000 Software package and information systems

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Main site or place of performance: Plauen Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Primärer Anwendungsfall den das System ausführen muss ist eine Alarmierung von Einsatzkräften, Funktionsträgern oder Entscheidern – zusammengefasst als Ressourcen. Im erweiterten Sinne muss das System aber mehr leisten als eine reine Broadcast Verteilung von Alarminformationen.

Neben diesen Anwendungsfall muss das System auch Rückmeldung und Verfügbarkeitsplanungen von Ressourcen unterstützen.

Zur Abbildung verschiedenster Anwendungsfälle im Bereiche Gefahrenabwehr und Bevölkerungswarnung muss das System ein Datenmodell mit unterschiedlichen Abstraktionsstufen bieten, welche kaskadierend Ressourcen gruppiert oder ordnet.

Das System dient gemäß den Kernaufgaben dazu Entscheider, Anlieger und Hilfskräfte im Schadensfall zu alarmieren bzw. zu informieren.

Die Einzelheiten sind im Leistungsverzeichnis dargestellt.

Die Anwendung muss mit Schnittstellen zu Drittsystemen und einer Hilfefunktion ausgestattet sein.

Es sind Weiterentwicklungen bis zum Jahresende zu erbringen, die derzeit noch nicht am Markt existieren.

Die Systemlösung, welche im Not- und Katastrophenfall eingesetzt wird, muss entsprechend hoch verfügbar sein.

Neben der Verfügbarkeit muss das System ebenfalls eine entsprechende Leistungsfähigkeit und Kapazität vorweisen um die Menge an Teilnehmern sowie die Anzahl der Alarmierungen, welche durch den RettZV „SWS“ verbunden mit den beiden Landkreisen Zwickau und Vogtlandkreis einhergehen, zeitnah abzuarbeiten.

Die Systemarchitektur der Anwendung muss auf Hochverfügbarkeit ausgelegt und entsprechend implementiert sein. D. h. konkret muss ein Nachweis für eine hohe Ausfallsicherheit der Anwendung sowie eine entsprechende Verfügbarkeit der Datenbank erbracht werden, welche wiederum die geforderte Systemverfügbarkeit sicherstellt.

Das System bzw. die Lösung muss hochverfügbar, d.h. mind. in 2 räumlich getrennten Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union gehostet werden.

Zur Einführung, zur Abstimmung aber auch zur Konfiguration und Schulung benötigt jedes Softwareprojekt entsprechende Dienstleistungskontingente. Die folgenden Dienstleistungen müssen entsprechend, im Rahmen dieses Projektes, mit erbracht und bepreist werden — Einführungsunterstützung, Schulung, Weiterentwicklung.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Entfällt

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 164-402790](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Beschaffung eines Alarminformations- und Warnsystems

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/12/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Cubos Internet GmbH
Postal address: Goethestraße 5
Town: Aachen
NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen
Postal code: 52064
Country: Germany
E-mail: hanno.heeskens@cubos-internet.de
Telephone: +49 4955708810
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 36 248,70 EUR / Highest offer: 47 917,20 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform eVergabe.de! Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen /Vergabeunterlagen sowie sämtliche nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z. B. Nachforderungen von Unterlagen, Bieterinformationen, Auftragsschreiben) werden elektronisch über eVergabe.de bereitgestellt. Auch Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über eVergabe.de gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über eVergabe.de. Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht erstattet.

Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B und die Vergabeunterlagen einschließlich der Angebotsaufforderung. Es wird sich ausdrücklich der Zuschlag auf das Erstangebot vorbehalten. Die ergänzenden Bedingungen gemäß Anlage gelten entsprechend.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de
Telephone: +49 3419773810
Fax: +49 3419771049
Internet address: <https://www.lids.sachsen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 III S.1 Nr. 4 GWB).

VI.5.

Date of dispatch of this notice

02/01/2020